

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VIII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, SPD, DIE LINKE, B'90Grüne

TOP: 023 / 14.21

Antrag

gemäß § 21 (1) b GO

Drs.Nr.: VIII/0669

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
31.01.2019	BVV	BVV/VIII/023	

Räumliches Konzept für die Gedenkstätte Köpenicker Blutwoche zeitnah entwickeln

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, für die Gedenkstätte Köpenicker Blutwoche ein qualifiziertes Raumkonzept zu erstellen, das die Voraussetzung schafft, kurzfristig an Förderprogrammen zu partizipieren, um die Gedenkstätte zu einem modernen Ort historischen Lernens zu entwickeln und sie dadurch fest in der Gedenkstättenlandschaft Berlin-Brandenburg zu verankern. Das Raumkonzept ist den Mitgliedern des Kuratoriums Gedenkstätte Köpenicker Blutwoche bis zum 31.03.2019 vorzulegen.

Begründung:

Die Gedenkstätte Köpenicker Blutwoche vermittelt mit Ausstellung und authentischem Ort die Auswirkungen früher NS-Gewalt im Mikroraum. Dieses Alleinstellungsmerkmal und die überregionale Bedeutung der historischen Ereignisse bieten die Chance, die Gedenkstätte zu einem in der Gedenkstättenlandschaft Berlin-Brandenburg wichtigen Ort historischer Bildung zu entwickeln, der in den öffentlichen Raum Treptow-Köpenicks und darüber hinaus ausstrahlt. Dafür ist es notwendig, die Gedenkstätte nicht nur langfristig zu sichern, sondern sie auch konzeptionell pädagogisch-didaktisch zu einem historischen Lernort zu qualifizieren. Eine strategisch gut durchdachte Raumplanung mit Räumen für historisches Lernen ist dafür ebenso unabdingbar wie die Einwerbung von Fördermitteln. Da für das Jahr 2019 Förderprogramme in Aussicht stehen, ist es wichtig, für die Antragstellung ein qualifiziertes Raumkonzept bereitzuhalten. Dieses Raumkonzept ist schnellstmöglich zu erstellen, um die Chancen einer Förderung nutzen zu können.

Berlin, den 21.01.2019

Vorsitzender der SPD-Fraktion
Alexander Freier-Winterwerb
und
Dr. Ursula Walker

Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE
Philipp Wohlfeil
und
Karin Kant

Vorsitzende der Fraktion B'90Grüne
Dr. Claudia Schlaak und Jacob Zellmer
und
Benjamin Handke